

IONOS

Quartalsmitteilung Q1 2024

AUSGEWÄHLTE KENNZAHLEN

	31. März 2024	31. März 2023	Veränderung
ERGEBNIS (in T€)			
Umsatz	372.969	353.794	5,4 %
EBITDA	101.303	92.752	9,2 %
Bereinigtes EBITDA	105.807	86.205	22,7 %
EBIT	74.158	65.871	12,6 %
Bereinigtes EBT ⁽¹⁾	57.932	44.302	30,8 %
Bereinigtes EPS (in €) ⁽²⁾	0,30	0,21	42,9 %
BILANZ (in T€)			
Kurzfristige Vermögenswerte	300.967	191.432	57,2 %
Langfristige Vermögenswerte	1.366.654	1.361.146	0,4 %
Eigenkapital	36.508	-117.011	
Eigenkapitalquote	2,2 %	-7,5 %	+9,7 %-P
Bilanzsumme	1.667.621	1.552.578	7,4 %
CASHFLOW (in T€)			
Cashflow der betrieblichen Tätigkeit	88.278	60.281	46,4 %
Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit	85.458	51.542	65,8 %
Cashflow aus dem Investitionsbereich	-68.692	16.980	-504,5 %
Free Cashflow ⁽³⁾	66.153	33.279	98,8 %
MITARBEITER			
Mitarbeiter (Headcount) per 31. März	4.354	4.217	3,2 %
davon Inland	2.378	2.295	3,6 %
davon Ausland	1.976	1.922	2,8 %
AKTIE (in €)			
Aktienkurs per 31. März (Xetra)	21,30	14,58	46,1 %
KUNDENBESTAND (in Mio.)			
davon Inland	3,20	3,15	0,05
davon Ausland	3,05	2,91	0,15

⁽¹⁾ EBT ohne nicht-cashwirksame Bewertungseffekte aus der bedingten Kaufpreisverbindlichkeit (EBT-Effekt: -8.324 T€; 2023: +26.418 T€)

⁽²⁾ EPS ohne nicht-cashwirksame Bewertungseffekte aus der bedingten Kaufpreisverbindlichkeit (EPS-Effekt: -0,06 €; 2023: +0,19€). Aus Vergleichbarkeitsgründen wurde das EPS wie für Q1 2024 auch für Q1 2023 auf Grundlage der nach der Kapitalerhöhung am 1. Februar 2023 im Umlauf befindlichen Aktien von 140.000 Tsd. Stück berechnet.

⁽³⁾ Free Cashflow ist definiert als Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen; Ausweis inkl. des Tilgungsanteils von Leasingverbindlichkeiten, die im Cashflow aus dem Finanzierungsbereich ausgewiesen werden.

INHALT

Vorwort des Vorstandsvorsitzenden

QUARTALSMITTEILUNG ZUM 31. März 2024

Geschäftsverlauf

Lage im Konzern

Nachtragsbericht

Risiko- und Chancenbericht

Prognosebericht

Erläuterungen zur Quartalsmitteilung

KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS ZUM 31. März 2024

Konzern-Bilanz

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

FINANZKALENDER / IMPRESSUM

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, Mitarbeitende und Geschäftspartner,

im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024 konnte die IONOS Group SE das Wachstum erfolgreich fortsetzen und auch die Kundenbasis weiter ausbauen. Die Anzahl der Kunden stieg um rund 190.000 auf 6,26 Mio. (Q1 2023: 6,06 Mio.).

Die Umsatzerlöse stiegen im 1. Quartal 2024 um 5,4 % auf 373,0 Mio. € (Q1 2023: 353,8 Mio. €), getrieben durch steigende Umsätze aus dem erfolgreichen Cross- und Upselling von Bestandskunden, der weiterhin positiven Entwicklung des Neukundengeschäfts und nicht zuletzt durch die im zweiten Halbjahr 2023 eingeleiteten Preisanpassungen.

Einmal mehr waren es insbesondere Webhosting-, Email- und Cloud-Produkte, die positiv zum Wachstum beigetragen haben. So stiegen die Umsatzerlöse unseres Kerngeschäfts im ersten Quartal 2024 um 12,8 %, während die Umsätze im margenschwächeren Aftermarket-Geschäft aufgrund von temporären Phasing-Effekten im Zusammenhang mit einer Produkt-Neueinführung hinter dem Vorjahr zurückblieben (-19,4 %).

Das bereinigte EBITDA konnte in den ersten 3 Monaten des Geschäftsjahres 2024 deutlich gesteigert werden und lag mit 105,8 Mio. € um 22,7 % über dem Vorjahreszeitraum (Q1 2023: 86,2 Mio. €). Die bereinigte EBITDA-Marge betrug 28,4 % (Q1 2023: 24,4 %).

Aufgrund des erfolgreichen Starts in das Geschäftsjahr 2024 bestätigt IONOS seine Prognosen für die Jahre 2024 und 2025. Konkret plant IONOS im Geschäftsjahr 2024 ein währungsbereinigtes Umsatzwachstum von ca. 11 % (2023: 1,423 Mrd. €). Die bereinigte EBITDA-Marge soll bei ca. 28,5 % (2023: 27,4 %) liegen, wodurch ein bereinigtes EBITDA von ca. 450 Mio. € (2023: 390,3 Mio. €) erwirtschaftet werden soll.

Für 2025 plant IONOS ein unvermindert starkes Umsatzwachstum und eine weitere Steigerung der bereinigten EBITDA-Marge auf ca. 30 %.

Das bereinigte Ergebnis pro Aktie (EPS) lag nach den ersten 3 Monaten 2024 bei 0,30 € gegenüber 0,21 € im Vorjahreszeitraum.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitarbeitenden, Aktionären und Geschäftspartnern für die kontinuierliche Unterstützung der IONOS Group SE und das Vertrauen in unser Unternehmen.

Montabaur, 8. Mai 2024

Achim Weiß

QUARTALSMITTEILUNG ZUM 1. QUARTAL 2024

Geschäftsverlauf

Entwicklung des Kundenbestands in den ersten 3 Monaten 2024

in Mio.	31.03.2024	31.03.2023	Veränderung
Kunden gesamt	6,26	6,06	0,20
davon "Inland"	3,20	3,15	0,05
davon "Ausland"	3,06	2,91	0,15

in Mio.	31.03.2024	31.12.2023	Veränderung
Kunden gesamt	6,26	6,19	0,07
davon "Inland"	3,20	3,19	0,01
davon "Ausland"	3,06	3,00	0,06

Die Zahl der zahlenden Kunden erhöhte sich in den ersten 3 Monaten 2024 um ca. 70.000. Der Zuwachs resultierte dabei, insbesondere unterstützt durch unsere aktuellen TV-Kampagnen bei der IONOS, STRATO und home.pl, aber auch durch den weiterhin sehr effizienten und weiter optimierten Einsatz von Performance-Marketing-Initiativen sowie nicht zuletzt aus der Erweiterung unseres Produktportfolios. Der Gewinn setzt sich zusammen aus ca. 15.000 Kunden im Inland sowie ca. 55.000 Kunden im Ausland, wobei insbesondere Großbritannien, Frankreich und die Vereinigten Staaten von Amerika hervorzuheben sind. Damit stieg der Bestand der Gruppe auf insgesamt 6,26 Mio. Kunden an.

Quartalsentwicklung: Veränderung zum Vorjahresquartal

in T€	Q2 2023	Q3 2023	Q4 2023	Q1 2024	Q1 2023	Veränderung
Umsatz	354.850	350.065	365.025	372.969	353.794	5,4 %
EBITDA	111.263	101.380	79.985	101.303	92.752	9,2 %
Bereinigtes EBITDA	114.644	105.476	83.971	105.807	86.205	22,7 %
EBIT	84.512	74.490	52.599	74.158	65.871	12,6 %

Mehrperiodenübersicht: Entwicklung Umsatz und wesentliche Ergebniskennzahlen

in T€	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2023	Q1 2024	Veränderung
Umsatz	265.730	311.413	353.794	372.969	5,4 %
EBITDA	81.383	86.076	92.752	101.303	9,2 %
EBITDA Marge	30,6 %	27,6 %	26,2 %	27,2 %	1,0 %-P
Bereinigtes EBITDA	69.892	105.807	86.205	105.807	22,7 %
Bereinigtes EBITDA Marge	26,3 %	34,0 %	24,4 %	28,4 %	4,0 %-P
EBIT	53.709	57.887	65.871	74.158	12,6 %
EBIT Marge	20,2 %	18,6 %	18,6 %	19,9 %	1,3 %-P

Quartalsentwicklung: Bereinigtes EBITDA

in T€	Q2 2023	Q3 2023	Q4 2023	Q1 2024	Q1 2023
EBITDA	111.263	101.380	79.985	101.303	92.752
Bereinigung LTIP ⁽¹⁾	1.216	1.367	1.759	1.671	1.537
Bereinigung Stand-alone Aktivitäten ⁽²⁾	2.057	2.729	2.174	2.474	2.518
Bereinigung IPO-Kosten ⁽³⁾	-388	0	-44	0	-11.287
Bereinigung Beratungskosten für Einmalprojekte ⁽⁴⁾	0	0	0	0	0
Bereinigung Verkauf von Anteilsbesitz	0	0	0	0	0
Bereinigung Abfindungszahlungen ⁽⁴⁾	496	0	97	360	685
Bereinigungen Gesamt	3.381	4.096	3.986	4.505	-6.547
Bereinigtes EBITDA	114.644	105.476	83.971	105.807	86.205

⁽¹⁾ Beinhaltet Aufwendungen für Mitarbeiterbeteiligungsprogramme.

⁽²⁾ Beinhaltet Aufwendungen im Zusammenhang mit der Vorbereitung der Trennung von der United Internet Gruppe und der Aufstellung von IONOS Group als eigenständigen Konzern (im Wesentlichen Kosten für das Billing-Carve-Out-Projekt (Abkopplung von den Billing-systemen der 1&1 Telecommunication SE)).

⁽³⁾ Beinhaltet externe Kosten, die im Zusammenhang mit dem IPO angefallen sind. In den Vergleichsquartern ist hier der Ertrag aus der Weiterverrechnung der entstandenen Kosten im Zusammenhang mit dem IPO an die Shareholder United Internet und Warburg Pincus enthalten.

⁽⁴⁾ Beinhaltet Aufwendungen im Zusammenhang mit Reorganisations- und Restrukturierungsmaßnahmen, die in erster Linie aus Abfindungszahlungen und anderen personalbezogenen Kosten bestehen.

Mehrperiodenübersicht: Bereinigtes EBITDA

in T€	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2023	Q1 2024
EBITDA	81.383	86.076	92.752	101.303
Bereinigung LTIP ⁽¹⁾	3.441	948	1.537	1.671
Bereinigung Stand-alone Aktivitäten ⁽²⁾	2.616	3.897	2.518	2.474
Bereinigung IPO-Kosten ⁽³⁾	0	876	-11.287	0
Bereinigung Beratungskosten für Einmalprojekte ⁽⁴⁾	160	0	0	0
Bereinigung Verkauf von Anteilsbesitz	0	0	0	0
Bereinigung Abfindungszahlungen ⁽⁵⁾	0	0	685	360
Bereinigungen Gesamt	6.217	5.721	-6.547	4.505
Bereinigtes EBITDA	87.600	91.797	86.205	105.807

⁽¹⁾ Beinhaltet Aufwendungen für Mitarbeiterbeteiligungsprogramme.

⁽²⁾ Beinhaltet Aufwendungen im Zusammenhang mit der Vorbereitung der Trennung von der United Internet Gruppe und der Aufstellung von IONOS Group als eigenständigen Konzern (im Wesentlichen Kosten für das Billing-Carve-Out-Projekt (Abkopplung von den Billing-Systemen der 1&1 Telecommunication SE).

⁽³⁾ Beinhaltet externe Kosten, die im Zusammenhang mit dem IPO angefallen sind. In den Vergleichsquartalen ist hier der Ertrag aus der Weiterverrechnung der entstandenen Kosten im Zusammenhang mit dem IPO an die Shareholder United Internet und Warburg Pincus enthalten.

⁽⁴⁾ Beinhaltet Aufwendungen für Beratungskosten, die bei einmaligen Projekten für z.B. Reorganisationsmaßnahmen angefallen sind.

⁽⁵⁾ Beinhaltet Aufwendungen im Zusammenhang mit Reorganisations- und Restrukturierungsmaßnahmen, die in erster Linie aus Abfindungszahlungen und anderen personalbezogenen Kosten bestehen.

Die Umsatzerlöse stiegen im 1. Quartal 2024 von 353.794 T€ im Vorjahr um +5,4% auf 372.969 T€, getrieben durch steigende Umsätze aus dem erfolgreichen Cross- und Upselling an Bestandskunden und der weiterhin positiven Entwicklung des Neukundengeschäfts.

Einmal mehr waren es insbesondere Webhosting-, Email- und Cloud-Produkte, die positiv zum Wachstum beigetragen haben. So stiegen die Umsatzerlöse im Kerngeschäft im ersten Quartal 2024 um 12,8 %, während die Umsätze im margenschwächeren Aftermarket-Geschäft aufgrund von temporären Phasing-Effekten im Zusammenhang mit einer Produkt-Neueinführung hinter dem Vorjahr zurückblieben (-19,4 %).

Insgesamt stiegen die Umsatzerlöse im Geschäftsfeld Web Presence & Productivity in den ersten drei Monaten um 4,6% auf 321.291 T€ (Q1 2023: 307.074 T€), und der Umsatz im Geschäftsfeld Cloud-Solutions um 13,7 % auf 40.196 T€ (Q1 2023: 35.367 T€). Der Gesamtumsatz von 372.969 T€ (Q1 2023: 353.794 T€) umfasst auch Umsatzerlöse mit nahestehenden Unternehmen, d.h. mit Konzerngesellschaften der United Internet Gruppe, die im ersten Quartal mit 11.482 T€ in etwa auf Niveau des Vorjahres lagen (Q1 2023: 11.354 T€).

Das EBITDA entwickelte sich im ersten Quartal 2024 sehr positiv, mit einem Anstieg um 9,2 % auf 101.303 T€. Die Bruttomarge hat sich von 46,0% in den ersten 3 Monaten 2023 auf 51,2% in den ersten 3 Monaten 2024 erhöht und das Bruttoergebnis der Gruppe ist um +28.176 T€ (+17,3%) auf 190.927 T€ gestiegen. Margenerhöhend wirkten sich dabei insbesondere Skaleneffekte des Abo-Geschäftsmodells und der sinkende Anteil des Aftermarket-Geschäfts am Gesamtumsatz aus. Die gestiegenen Personalkosten konnten darüber hinaus durch den im Verhältnis zum Umsatzwachstum geringeren Einkauf von Werbeleistungen in den ersten 3 Monaten 2024 und von der gestiegenen Bruttomarge überkompensiert werden. Die leicht gesunkenen Aufwendungen für den Einkauf von Werbeleistungen sind dabei primär auf ein unterschiedliches Phasing der Brand-Marketing-Aufwendungen vs. Vorjahr zurückzuführen.

Das bereinigte EBITDA ist in den ersten 3 Monaten 2024 von 86.205 T€ im Vorjahr um 22,7% auf 105.807 T€ gestiegen. Dabei blieben die Marketingaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr stabil. Auf-

grund der verschiedenen sportlichen Großereignisse in diesem Jahr, plant die Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2024 mit einer etwas anderen Verteilung der Marketinginvestitionen, und mit einer Verschiebung der Aufwendungen in Richtung Jahresmitte. Die bereinigte EBITDA-Marge erhöhte sich deutlich von 24,4% in den ersten 3 Monaten 2023 auf 28,4% in den ersten 3 Monaten 2024.

Im Vergleich zum bereinigten EBITDA stieg das EBITDA gegenüber Vorjahr weniger stark, was nahezu ausschließlich auf die im EBITDA des Vorjahresquartals enthaltenen Erträge aus der Weiterbelastung früherer Kosten im Zusammenhang mit dem IPO der IONOS Group SE zurückzuführen ist

In den ersten 3 Monaten 2024 ergaben sich positive Währungseffekte in Höhe von 1.361 T€ auf den Umsatz und von 537 T€ auf das EBITDA, insbesondere auf Grund einer vorteilhaften Wechselkursentwicklung des Polnischen Zloty im Vergleich zum Vorjahr. Für die Vermögenslage im Konzern ergaben sich keine wesentlichen Effekte aus Währungsschwankungen.

Das **EBIT** ist von 65.871 T€ (31. März 2023) um 12,6% auf 74.158 T€ gestiegen und entwickelte sich damit infolge der oben beschriebenen Effekte sehr positiv. Aufgrund des Rückgangs der sonstigen betrieblichen Erträge um 8.318 T€ im Vergleich zum Vorjahr infolge des Wegfalls der Erträge aus der Weiterbelastung der IPO-Kosten liegt der Anstieg des EBIT unter dem des EBITDA.

Die **EBIT-Marge** liegt mit 19,9% in den ersten 3 Monaten 2024 über der entsprechenden Vorjahresmarge von 18,6%.

Lage im Konzern

In den ersten 3 Monaten 2024 ergaben sich keine wesentlichen Akquisitions- und Desinvestitionseffekte auf Umsatz und EBITDA des Konzerns.

Ertragslage

Mehrperiodenübersicht: Entwicklung der wesentlichen Kostenpositionen

in T€	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2023	Q1 2024	Veränderung
Umsatzkosten	124.222	161.676	191.043	182.042	-4,7 %
Bruttomarge	53,3 %	48,1 %	46,0 %	51,2 %	+5,2 %-P
Vertriebskosten	64.089	69.856	84.870	87.803	3,5 %
Vertriebskostenquote	24,1 %	22,4 %	24,0 %	23,5 %	-0,5 %-P
Verwaltungskosten	18.618	19.942	18.793	24.624	31,0 %
Verwaltungskostenquote	7,0 %	6,4 %	5,3 %	6,6 %	+1,3 %-P

Zur Entwicklung der **Umsatzerlöse** verweisen wir auf die Ausführungen zum Geschäftsverlauf.

Die **Umsatzkosten** verringerten sich in den ersten 3 Monaten 2024 im Vergleich zum Vorjahr um 4,7% auf 182.042 T€ bei einem Anstieg des Umsatzes um +5,4%. Ursächlich für die Entwicklung sind Effizienzge-

winne, Preisanpassungen im zweiten Halbjahr 2023 sowie eine Veränderung im Produktmix durch die Abschwächung des Sedo Aftermarket Geschäfts der Umsatzerlöse, wodurch die Bruttomarge von 46,0% auf 51,2% gestiegen ist.

Die **Vertriebskosten** sind in den ersten 3 Monaten 2024 um +3,5% (+2.933 T€) im Vergleich zum Vorjahr und damit unterproportional zum Umsatzwachstum gestiegen. Es kam im Wesentlichen zu einem Anstieg der Personalaufwendungen (+3.451 T€; +11,4% im Vergleich zum Vorjahr), unter anderem durch inflationsbedingte Anpassungen der Durchschnittsgehälter sowie durch einen moderaten Personalaufbau. Die eingekauften Marketingdienstleistungen liegen um 1.434 T€ bzw. 3,9% leicht unter dem Vorjahr. Infolge der beschriebenen Entwicklung ist die Vertriebskostenquote in den ersten 3 Monaten um 0,5 Prozentpunkte gesunken.

Die **Verwaltungskosten** sind in den ersten 3 Monaten 2024 um +31,0% (+5.831 T€) im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Hier wirkten sich insbesondere höhere Rechts- und Beratungskosten aus, welche im Vergleichszeitraum im Wesentlichen durch IPO Weiterverrechnungen geprägt waren.

Die Nettoposition aus **sonstigen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen** verringerte sich um 8.770 T€ auf 329 T€ (Vorjahr: 9.099 T€). Im Vorjahr waren hier periodenfremde Erträge aus Weiterbelastungen von IPO-Kosten in Höhe von 8.555 T€ enthalten.

Das **Finanzergebnis** betrug -24.398 T€ (zum 31. März 2023: 4.860 T€) und ist geprägt von einer Bewertungsanpassung der Kaufpreisverbindlichkeit im Zusammenhang mit dem Erwerb der STRATO AG (-8.324 T€; Vorjahr: +26.418 T€). Darüber hinaus führte die Teilrückzahlung und Tilgung des Darlehens der United Internet AG zu sinkenden Zinsaufwendungen (in den ersten 3 Monaten 2024: -16.786 T€; in den ersten 3 Monaten 2023: -21.711 T€).

Da die Bewertung der Kaufpreisverbindlichkeit im Zusammenhang mit dem Erwerb der STRATO AG mit einem Ertrag in Höhe von 26.418 T€ in den ersten 3 Monaten 2023 nicht zur Erfassung einer latenten Steuerposition führte, hat sich die Konzernsteuerquote in den ersten 3 Monaten 2024 signifikant erhöht (von 21,1% zum März 2023 auf 31,2% zum März 2024). Nach **Steueraufwendungen** in Höhe von 15.492 T€ (Vorjahr: 14.891 T€) belief sich das Konzernergebnis auf 34.116 T€ (Vorjahr: 55.829 T€).

Das **Ergebnis je Aktie (EPS)** betrug zum März 2024 0,24 € und wurde auf der Grundlage der im Umlauf befindlichen Aktien von 140.000 Tsd. Stück berechnet. Zur Vergleichbarkeit wurde das Vorjahres EPS ebenfalls auf dieser Basis berechnet.

Das **bereinigte EPS** liegt zum März 2024 bei 0,30 € und zum März des Vorjahres bei 0,21 €. Das bereinigte EPS wird ohne Berücksichtigung des Ergebniseffekts aus der Bewertung der bedingten Kaufpreisverbindlichkeit berechnet. Zusätzlich wird das EPS für die ersten 3 Monaten 2023 mit den zum 31. März 2024 im Umlauf befindlichen Aktien von 140.000 Tsd. Stück berechnet.

Finanzlage

Entwicklung der wesentlichen Cashflow-Kennzahlen

in T€	Q1 2024	Q1 2023	Veränderung
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	88.278	60.281	46,4 %
Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit	85.458	51.542	65,8 %
Cashflow aus dem Investitionsbereich	-68.692	16.980	-504,5 %
Free Cashflow ⁽¹⁾	66.153	33.279	98,8 %
Cashflow aus dem Finanzierungsbereich	-11.796	-59.692	-80,2 %
Zahlungsmittel zum 31. März	27.792	35.172	-21,0 %

⁽¹⁾ Free Cashflow ist definiert als Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen; Ausweis inkl. des Tilgungsanteils von Leasingverbindlichkeiten, die im Cashflow aus dem Finanzierungsbereich ausgewiesen werden.

Mehrperiodenübersicht: Entwicklung der wesentlichen Cashflow-Kennzahlen

in T€	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2023	Q1 2024
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	77.015	74.518	60.281	88.278
Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit	69.013	62.528	51.542	85.458
Cashflow aus dem Investitionsbereich	-13.992	-24.916	16.980	-68.692
Free Cashflow ⁽¹⁾	50.737	38.926	33.279	66.153
Cashflow aus dem Finanzierungsbereich	-109.169	-46.068	-59.692	-11.796
Zahlungsmittel zum 31. März	52.752	41.360	35.172	27.792

⁽¹⁾ Free Cashflow ist definiert als Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen; Ausweis inkl. des Tilgungsanteils von Leasingverbindlichkeiten, die im Cashflow aus dem Finanzierungsbereich ausgewiesen werden.

Die **Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit** belaufen sich auf 88.278 T€ und liegen auf Grundlage der bedingten Kaufpreisderivatveränderung sowie geringerer Auszahlungen des Mitarbeiterbeteiligungsprogramms um 27.997 T€ über dem Vorjahr (März 2023: 60.281 T€). Der wesentliche gegenläufige Effekte auf die Nettoeinzahlungen ist das Konzernergebnis, welches im Vorjahr durch oben genannte Sondereffekte beeinflusst war.

Im Berichtszeitraum betragen die **Nettoauszahlungen aus dem Investitionsbereich** -68.692 T€ und liegen über dem entsprechenden Vergleichswert aus dem Vorjahr (16.980 T€). Dabei liegen die Auszahlungen aus der Erhöhung der bei der United Internet AG angelegten überschüssigen Liquidität mit -53.028 T€ um 84.616 T€ über dem Vorjahr. Die Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen sind leicht über dem Vorjahresniveau bei -15.935 T€ (März 2023: - 15.034 T€). Die Investitionen in Server liegen ebenfalls über Vorjahresniveau (März 2024: 12.933 T€; März 2023: 11.686 T€).

Der **Free Cashflow** ist bei IONOS definiert als Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen inkl. der Auszahlungen für Leasingverbind-

lichkeiten. Der Free Cashflow zum März 2024 lag bei 66.153 T€, im Vergleich zu 33.279 T€ zum März 2023, im Wesentlichen bedingt durch den deutlichen Anstieg des Cashflows aus der betrieblichen Tätigkeit.

Die **Finanzierungstätigkeit** ist zum März 2024 geprägt durch Zinszahlungen. Im Vergleich zum Vorjahr wurde das langfristige Darlehen gegenüber der United Internet AG nicht anteilig getilgt.

Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente beliefen sich zum 31. März 2024 auf 27.792 T€, nach 35.172 T€ zum 31. März 2023.

Vermögenslage

Die Bilanzsumme liegt mit 1.667.621T€ leicht über der Bilanzsumme per 31. Dezember 2023 (1.596.265 T€).

Entwicklung der kurzfristigen Vermögenswerte

in T€	31.03.2024	31.12.2023	Veränderung
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	27.792	22.652	22,7 %
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	79.986	73.512	8,8 %
Forderungen gegen nahestehende Unternehmen	117.498	63.094	86,2 %
Vertragsvermögenswerte	9.226	8.235	12,0 %
Abgegrenzte Aufwendungen	31.604	25.530	23,8 %
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	25.917	28.313	-8,5 %
Ertragsteuerforderungen	8.156	2.722	199,6 %
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	788	727	8,5 %
Summe kurzfristige Vermögenswerte	300.967	224.785	33,9 %

Der Anstieg der **kurzfristigen Vermögenswerte** um 76.182 T€ resultiert im Wesentlichen aus den um 54.404 T€ aufgebauten **Forderungen gegen nahestehende Unternehmen**. In dieser Position sind die Cashpool-Forderungen enthalten, die infolge des Aufbaus der bei der United Internet AG angelegten überschüssigen Liquidität um 53.028 T€ gestiegen sind. Darüber hinaus liegen die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um 6.474 T€ sowie die abgegrenzten Aufwendungen um 6.074 T€ über den jeweiligen Salden zum Geschäftsjahresende.

Entwicklung der langfristigen Vermögenswerte

in T€	31.03.2024	31.12.2023	Veränderung
Anteile an assoziierten Unternehmen	4.011	4.279	-6,3 %
Sonstige finanzielle Vermögenswerte/Forderungen aus Finanzierungsleasing	3.528	3.612	-2,3 %
Sachanlagen	316.630	321.661	-1,6 %
Immaterielle Vermögenswerte	159.498	164.174	-2,8 %
Firmenwerte	827.665	826.271	0,2 %
Vertragsvermögenswerte	21	9	138,0 %
Abgegrenzte Aufwendungen	16.127	13.628	18,3 %
Latente Steueransprüche	39.173	37.846	3,5 %
Summe langfristige Vermögenswerte	1.366.654	1.371.480	-0,4 %

Die **langfristigen Vermögenswerte** liegen insgesamt nur leicht unter dem Stand zum Ende des Geschäftsjahres 2023. **Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte** haben sich um 5.031 T€ reduziert. Hierbei überstiegen die Abschreibungen in Höhe von 27.145 T€ die Investitionen in Höhe von 15.935 T€. Die **Firmenwerte** liegen wechselkursbedingt über dem Vorjahr. Die **latenten Steueransprüche** liegen um 1.327 T€ über dem Vorjahresniveau.

Entwicklung der kurzfristigen Schulden

in T€	31.03.2024	31.12.2023	Veränderung
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	76.328	89.227	-14,5 %
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	4.837	6.292	-23,1 %
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	9.458	1.125	740,7 %
Ertragsteuerschulden	33.870	21.982	54,1 %
Vertragsverbindlichkeiten	91.337	84.645	7,9 %
Sonstige Rückstellungen	715	888	-19,5 %
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	89.572	67.947	31,8 %
Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	25.327	26.009	-2,6 %
Summe kurzfristige Schulden	331.443	298.115	11,2 %

Die **kurzfristigen Schulden** sind insgesamt im Vergleich zum Ende des Geschäftsjahres 2023 um 33.328 T€ gestiegen. Die **sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten** sind um 21.625 T€ gestiegen, was im Wesentlichen auf die höhere Folgebewertung einer Kaufpreisverbindlichkeit im Zusammenhang mit dem Erwerb der STRATO AG zurückzuführen ist. Der Anstieg der **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** um 8.333 T€ resultiert aus kurzfristig zu leistenden Zinszahlungen im Rahmen des Darlehens eines Bankenkonsortiums.

Entwicklung der langfristigen Schulden

in T€	31.03.2024	31.12.2023	Veränderung
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	796.760	796.462	0,0 %
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	350.000	350.000	0,0 %
Latente Steuerschulden	34.949	33.652	3,9 %
Vertragsverbindlichkeiten	1.832	1.929	-5,0 %
Sonstige Rückstellungen	3.522	3.262	8,0 %
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	112.608	115.626	-2,6 %
Summe langfristige Schulden	1.299.670	1.300.931	-0,1 %

Die **langfristigen Schulden** sind im Wesentlichen unverändert zum Ende des Geschäftsjahres.

Entwicklung des Eigenkapitals

in T€	31.03.2024	31.12.2023	Veränderung
Grundkapital	140.000	140.000	0,0 %
Sonstige Rücklagen	-86.639	-122.222	-29,1 %
Währungsumrechnungsdifferenz	-16.992	-20.697	-17,9 %
Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	36.369	-2.919	n/a
Nicht beherrschende Anteile	139	138	0,4 %
Summe Eigenkapital	36.508	-2.781	n/a

Sie **sonstigen Rücklagen** stiegen im Wesentlichen aufgrund der Zuführung des Konzernergebnisses des 1. Quartals 2024 in Höhe von 34.115T€. Insgesamt hat sich das **Eigenkapital** im Konzern von -2.781T€ per 31. Dezember 2023 um 39.289 erhöht. Hierzu trugen neben dem Konzernergebnis positive Währungseffekte in Höhe von 3.705 T€ bei. Damit ist das Eigenkapital mit 36.508 T€ positiv.

Die **Nettoverschuldung** (d.h. der Saldo aus Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen sowie Kreditinstituten, Forderungen gegenüber nahestehenden Unternehmen und liquiden Mitteln) reduzierte sich von 1.067.008 T€ per 31. Dezember 2023 um 60.700 T€ auf 1.006.308 T€ per 31. März 2024.

Mehrperiodenübersicht: Entwicklung wesentlicher Bilanzpositionen

in T€	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.03.2024
Bilanzsumme	1.471.668	1.541.505	1.596.265	1.667.621
Liquide Mittel	49.520	26.440	22.652	27.792
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	49.526	66.628	73.512	79.986
Sachanlagen	271.782	322.286	321.661	316.630
Immaterielle Vermögenswerte	201.437	178.826	164.174	159.498
Firmenwerte	825.261	820.844	826.271	827.665
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	797.587	806.218
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	1.315.000	1.245.000	350.000	350.000
Grundkapital	360	360	140.000	140.000
Eigenkapital	-231.708	-162.180	-2.781	36.508
Eigenkapitalquote	-15,7 %	-10,5 %	-0,2 %	2,2 %

Gesamtaussage des Vorstands zur wirtschaftlichen Lage

Die IONOS Group SE konnte im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024 das Wachstum erfolgreich fortsetzen und auch die Kundenbasis weiter ausbauen. Die Anzahl der Kunden stieg um rund 190.000 auf 6,26 Mio. (Q1 2023: 6,06 Mio.).

Die Umsatzerlöse stiegen im 1. Quartal 2024 von 353.794 T€ im Vorjahr um +5,4% auf 372.969 T€, getrieben durch steigende Umsätze aus dem erfolgreichen Cross- und Upselling an Bestandskunden und der weiterhin positiven Entwicklung des Neukundengeschäfts.

Einmal mehr waren es insbesondere Webhosting-, Email- und Cloud-Produkte, die positiv zum Wachstum beigetragen haben. So stiegen die Umsatzerlöse im Kerngeschäft im ersten Quartal 2024 um 12,8 %, während

die Umsätze im margenschwächeren Aftermarket-Geschäft aufgrund von temporären Phasing-Effekten im Zusammenhang mit einer Produkt-Neueinführung hinter dem Vorjahr zurückblieben (-19,4 %).

Daneben entwickelte sich das EBITDA mit einem Anstieg um 9,2% auf 101.303 T€ im ersten Quartal 2024 ebenfalls sehr positiv. Dies ist insbesondere auf einen Anstieg der Bruttomarge von 46,0% in den ersten 3 Monaten 2023 auf 51,2% in den ersten 3 Monaten 2024 und damit des Bruttoergebnis der Gruppe um +28.176 T€ (+17,3%) auf 190.927 T€ zurückzuführen. Margenerhöhend wirkten sich dabei insbesondere Skaleneffekte des Abo-Geschäftsmodells und der sinkende Anteil des Aftermarket-Geschäfts am Gesamtumsatz aus.

Das bereinigte EBITDA ist in den ersten 3 Monaten 2024 deutlich von 86.205 T€ im Vorjahr um 22,7% auf 105.807 T€ gestiegen. Dabei blieben die Marketingaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr stabil. Aufgrund der verschiedenen sportlichen Großereignisse in diesem Jahr, plant die Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2024 mit einer etwas anderen Verteilung der Marketinginvestitionen, und mit einer Verschiebung der Aufwendungen in Richtung Jahresmitte. Die bereinigte EBITDA-Marge erhöhte sich von 24,4% in den ersten 3 Monaten 2023 auf 28,4% in den ersten 3 Monaten 2024.

Auf Basis der im ersten Quartal 2024 erreichten Umsatz- und Ergebniszahlen sowie mit Blick auf die getätigten Investitionen in die nachhaltige Unternehmensentwicklung, sieht der Vorstand die Gesellschaft für die künftige Unternehmensentwicklung weiterhin sehr gut aufgestellt.

Nach einem positiven Jahresauftakt ist der Vorstand der IONOS Group zum gegenwärtigen Zeitpunkt optimistisch, die in der Planung enthaltenen Ziele zu erreichen und bestätigt entsprechend seine Prognosen für die Geschäftsjahre 2024 und 2025.

Nachtragsbericht

Die IONOS Gruppe konnte am 02. April 2024 einen variablen Rahmenvertrag zum Aufbau einer privaten Enterprise-Cloud mit dem Informationstechnikzentrum Bund (ITZBund) abschließen, die in den Rechenzentren des ITZBund betrieben werden soll. Der Vertrag hat eine Laufzeit von 5 Jahren und die IONOS SE erwartet hieraus Umsätze im niedrigen dreistelligen Millionen-Bereich.

Darüber hinaus sind nach dem Bilanzstichtag 31. März 2024 in der IONOS Group keine weiteren Ereignisse von besonderer Bedeutung eingetreten, die größere Auswirkungen auf die Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage des Unternehmens bzw. des Konzerns mit Auswirkungen auf Rechnungslegung und Berichterstattung haben.

Risiko- und Chancenbericht

Die Risiken- und Chancenpolitik der IONOS Group orientiert sich an dem Ziel, den Wert des Unternehmens zu erhalten und nachhaltig zu steigern, indem Chancen wahrgenommen und Risiken frühzeitig erkannt und gesteuert werden. Dabei regelt das Risiko- und Chancenmanagement den verantwortungsvollen Umgang mit Unsicherheiten, die mit unternehmerischem Handeln stets verbunden sind.

Gesamtaussage des Vorstands zur Risiko- und Chancensituation des Konzerns

Die Einschätzung der Gesamtrisikosituation ist das Ergebnis der konsolidierten Betrachtung aller wesentlichen Risikofelder bzw. Einzelrisiken unter Berücksichtigung der Interdependenzen.

Die Gesamtrisiko- und Chancensituation blieb in den ersten 3 Monaten 2024 im Vergleich zur Risiko- und Chancenberichterstattung im Rahmen des Konzernabschlusses 2023 weitgehend stabil.

Im Vergleich zum 31. Dezember 2023 ist ersten Quartal 2024 ein Anstieg in zwei Risikofeldern zu verzeichnen.

Im Bereich „Personalbeschaffungsmarkt“ erfolgte ein Anstieg von Gering auf Moderat, da eine weitere Verschärfung am Arbeitsmarkt bei IT-Fachkräften zu spüren ist.

Für den Anstieg von Gering auf Moderat im Risikobereich „Finanzierung“ ist die erstmalige Erfassung des Financial Covenants-Risikos im Zusammenhang mit einem Konsortialkredit ursächlich. Die Eintrittswahrscheinlichkeit wird als sehr gering eingeschätzt.

Beim Risikobereich „Technischer Anlagenbetrieb“ erfolgte eine Reduzierung von Bedeutend auf Moderat. Hintergrund ist eine erfolgreiche Umsetzung von Maßnahmen.

Bestandsgefährdende Risiken für die IONOS Group waren im Berichtszeitraum sowie zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Quartalsmitteilung weder aus Einzelrisikopositionen noch aus der Gesamtrisikosituation erkennbar.

Durch den kontinuierlichen Ausbau des Risikomanagements begegnet die IONOS Group diesen Risiken und begrenzt sie, soweit sinnvoll, mit der Umsetzung konkreter Maßnahmen auf ein Minimum.

Prognosebericht

Bestätigung der Prognosen für die Geschäftsjahre 2024 und 2025

Aufgrund des erfolgreichen Starts in das Geschäftsjahr 2024 bestätigt IONOS seine Prognosen für die Geschäftsjahre 2024 und 2025.0

Konkret plant IONOS im Geschäftsjahr 2024 ein währungsbereinigtes Umsatzwachstum von ca. 11 % (2023: 1,423 Mrd. €). Die bereinigte EBITDA-Marge soll bei ca. 28,5 % (2023: 27,4 %) liegen, wodurch ein bereinigtes EBITDA von ca. 450 Mio. € (2023: 390,3 Mio. €) erwirtschaftet werden soll.

Für das Geschäftsjahr 2025 plant IONOS ein unvermindert starkes Umsatzwachstum und eine weitere Steigerung der bereinigten EBITDA-Marge auf ca. 30 %.

Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen

Diese Quartalsmitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Erwartungen, Annahmen und Prognosen des Vorstands der IONOS sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen basieren. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind verschiedenen Risiken und Unwägbarkeiten unterworfen und beruhen auf Erwartungen, Annahmen und Prognosen, die sich künftig möglicherweise als nicht-zutreffend erweisen könnten. IONOS garantiert nicht, dass sich die zukunftsgerichteten Aussagen als richtig erweisen, übernimmt keine Verpflichtung und hat auch nicht die Absicht, die in diesem Zwischenbericht gemachten zukunftsgerichteten Aussagen anzupassen bzw. zu aktualisieren.

Erläuterungen zur Quartalsmitteilung

Informationen zum Unternehmen

Der IONOS Group Konzern mit der IONOS Group SE als börsennotiertem Mutterunternehmen (im Folgenden „IONOS Group SE“ oder zusammen mit ihren Tochterunternehmen „IONOS Group“) ist der führende europäische Internet-Spezialist im Geschäftsfeld Hosting. Der Konzern entwickelt darüber hinaus Applikationen für den Einsatz des Internets. Der IONOS Konzern setzt sich aus verschiedenen Gesellschaften im In- und Ausland zusammen. Entsprechend der internen Managementberichterstattung liegt ein einziges operatives Segment vor.

Die IONOS Group SE hat ihren Sitz in 56410 Montabaur, Elgendorfer Straße 57, Deutschland, und ist dort beim Amtsgericht unter HRB 25386 eingetragen.

Die Aktien der IONOS Group SE werden seit dem 8. Februar 2023 am regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse notiert. Zum 31. März 2024 halten die United Internet AG 63,8% und die WP XII Venture Holdings II SCSp, Luxemburg / Luxemburg 21,2% der Aktien an der IONOS Group SE. Weitere 15,0% befinden sich im Streubesitz.

Wesentliche Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsgrundsätze

Die Quartalsmitteilung der IONOS Group SE zum 31. März 2024 wurde, wie schon der Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023, in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union (EU) anzuwenden sind, aufgestellt.

Die Quartalsmitteilung stellt keine Zwischenberichterstattung im Sinne des IAS 34 dar. Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze dieser Quartalsmitteilung entsprechen grundsätzlich den im Vorjahr angewandten Methoden mit Ausnahme der pflichtmäßig neu anzuwendenden Standards und sind im Kontext mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023 zu lesen.

Änderung in der Darstellung der Kapitalflussrechnung

Um EBITDA und Free Cashflow besser in Einklang zu bringen, hat der Konzern die Auszahlungen für Zinsen in der Kapitalflussrechnung angepasst und stellt diese nicht mehr im operativen Bereich dar, sondern im Cashflow aus Finanzierungstätigkeiten. Da der Zinsaufwand nicht im EBITDA berücksichtigt wird – welches als Maß für das operative Ergebnis dient und Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen ausschließt – kann die Einbeziehung der Zinsaufzahlungen in den operativen Cashflow zu einer Verzerrung der Darstellung der tatsächlichen operativen Leistung führen.

Durch die Umgliederung der Zinszahlungen in den Finanzierungsbereich des Cashflows werden die finanziellen Ergebnisse des Unternehmens besser dargestellt und eine höhere Konsistenz zwischen dem EBITDA und dem Free Cashflow erreicht. Darüber hinaus wurde aus den Tilgungen von Leasingverbindlichkeiten der Zinsanteil eliminiert, was nunmehr die Darstellung des gesamten Abflusses aus Zinszahlungen in einer Zeile ermöglicht.

Damit trägt diese Maßnahme zu einer transparenteren Darstellung der finanziellen Leistungsfähigkeit des Unternehmens bei und verdeutlicht die Fähigkeit des Unternehmens zur Rückzahlung seiner Schulden.

Verpflichtend anzuwendende neue Rechnungslegungsstandards

Für das Geschäftsjahr ab dem 1. Januar 2024 sind die folgenden Standards erstmals verpflichtend in der EU anzuwenden:

Standard		Anwendungspflicht für Geschäftsjahre beginnend ab	Übernahme durch EU-Kommission
IAS 1	Änderung: Klarstellung der Kriterien zur Klassifizierung von Schulden als kurz- oder langfristig sowie Klarstellung in Bezug auf langfristige Verbindlichkeiten mit Covenants	1. Januar 2024	Ja
IFRS 16	Änderung: Leasingverbindlichkeiten im Falle einer Sale and Leaseback-Transaktion	1. Januar 2024	Ja
IAS 7 IFRS 7	Änderung: Regelt die Offenlegung von Lieferantenfinanzierungsvereinbarungen	1. Januar 2024	Nein

Aus der erstmaligen Anwendung der neuen Rechnungslegungsstandards ergaben sich keine wesentlichen Auswirkungen auf die vorliegende Quartalsmitteilung.

Verwendung von Schätzungen und Annahmen

Bei der Erstellung dieser Quartalsmitteilung werden Ermessensentscheidungen, Schätzungen und Annahmen vom Management getroffen, die sich auf die Höhe der zum Stichtag ausgewiesenen Erträge, Aufwendungen, Vermögenswerte und Schulden sowie den Ausweis von Eventualschulden auswirken. Durch die mit diesen Annahmen und Schätzungen verbundene Unsicherheit könnten jedoch Ergebnisse entstehen, die in der Zukunft zu erheblichen Anpassungen des Buchwerts der betroffenen Vermögenswerte oder Schulden führen.

Sonstiges

In diese Quartalsmitteilung sind alle wesentlichen Tochterunternehmen und assoziierten Unternehmen einbezogen.

Der Konsolidierungskreis ist im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023 unverändert.

Diese Quartalsmitteilung ist keiner Prüfung entsprechend §317 HGB oder einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen worden.

KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS ZUM 31. MÄRZ 2024

Konzern-Bilanz

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

FINANZKALENDER / IMPRESSUM

IONOS Group SE, Montabaur
Konzern-Bilanz 31. März 2024 in T€

	31. März 2024	31. Dezember 2023
VERMÖGENSWERTE		
Kurzfristige Vermögenswerte		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	27.792	22.652
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	79.986	73.512
Forderungen gegen nahestehende Unternehmen	117.498	63.094
Vertragsvermögenswerte	9.226	8.235
Vorräte	131	69
Abgegrenzte Aufwendungen	31.604	25.530
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	25.917	28.313
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	657	658
Ertragsteuerforderungen	8.156	2.722
	300.967	224.785
Langfristige Vermögenswerte		
Anteile an assoziierten Unternehmen	4.011	4.279
Forderungen aus Finanzierungsleasing	2.767	2.851
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	761	761
Sachanlagen	316.630	321.661
Immaterielle Vermögenswerte		
Übrige immaterielle Vermögenswerte	159.498	164.174
Firmenwerte	827.665	826.271
Vertragsvermögenswerte	21	9
Abgegrenzte Aufwendungen	16.127	13.628
Latente Steueransprüche	39.173	37.846
	1.366.654	1.371.480
Summe Vermögenswerte	1.667.621	1.596.265
SCHULDEN		
Kurzfristige Schulden		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	76.328	89.227
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	4.837	6.292
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	9.458	1.125
Ertragsteuerschulden	33.870	21.982
Vertragsverbindlichkeiten	91.337	84.645
Sonstige Rückstellungen	715	888
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	89.572	67.947
Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	25.327	26.009
	331.443	298.115
Langfristige Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	796.760	796.462
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	350.000	350.000
Latente Steuerschulden	34.949	33.652
Vertragsverbindlichkeiten	1.832	1.929
Sonstige Rückstellungen	3.522	3.262
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	112.608	115.626
	1.299.670	1.300.931

	31. März 2024	31. Dezember 2023
Summe Schulden	1.631.113	1.599.046
EIGENKAPITAL		
Grundkapital	140.000	140.000
Sonstige Rücklagen	-86.639	-122.222
Währungsumrechnungsdifferenz	-16.992	-20.697
Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens		
entfallendes Eigenkapital	36.369	-2.919
Nicht beherrschende Anteile	139	138
Summe Eigenkapital	36.508	-2.781
Summe Schulden und Eigenkapital	1.667.621	1.596.265

IONOS Group SE, Montabaur

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

vom 1. Januar bis 31. März 2024 in T€

	2024 Januar - März	2023 Januar - März
Umsatzerlöse aus Verträgen mit Kunden	361.487	342.441
Erlöse mit nahestehenden Unternehmen	11.482	11.353
Umsatzerlöse Gesamt	372.969	353.794
Umsatzkosten	-182.042	-191.043
Bruttoergebnis vom Umsatz	190.927	162.751
Vertriebskosten	-87.803	-84.870
Verwaltungskosten	-24.624	-18.793
Wertminderungsaufwendungen aus Forderungen und Vertragsvermögenswerten	-4.671	-2.316
Sonstige betriebliche Erträge / Aufwendungen	329	9.099
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	74.158	65.871
Finanzergebnis	-24.398	4.860
Ergebnis aus at-equity bilanzierten Unternehmen	-152	-11
Ergebnis vor Steuern	49.608	70.720
Steueraufwendungen	-15.492	-14.891
Konzernergebnis	34.116	55.829
davon entfallen auf		
nicht beherrschende Anteile	1	6
Anteilseigner der IONOS Group SE	34.115	55.823
Ergebnis je Aktie der Anteilseigner der IONOS Group SE (in €)		
unverwässert	0,24	0,40
verwässert	0,24	0,40
Gewichteter Durchschnitt der im Umlauf befindlichen Aktien (in Tsd. Stück)		
unverwässert	140.000	140.000
verwässert	140.000	140.000
Überleitung zum gesamten Konzernergebnis		
Konzernergebnis	34.116	55.829
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden		
Veränderung der Währungsdifferenzen - unrealisiert	3.706	136
Sonstiges Konzernergebnis	3.706	136
Gesamtes Konzernergebnis	37.822	55.965
davon entfallen auf		
nicht beherrschende Anteile	1	6
Anteilseigner der IONOS Group SE	37.821	55.959

IONOS Group SE, Montabaur
Konzern-Kapitalflussrechnung
vom 1. Januar bis zum 31. März 2024 in T€

	2024 Januar - März	2023 Januar - März
Konzernergebnis	34.116	55.829
Berichtigungen zur Überleitung des Konzernergebnisses zu den Ein- und Auszahlungen		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	20.247	20.800
Abschreibungen auf im Rahmen von Unternehmenserwerben aktivierte Vermögenswerte	6.898	6.081
Personalaufwand aus Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen	1.671	1.517
Auszahlungen aus Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen	0	-13.347
Ergebnis aus at-equity bilanzierten Unternehmen	152	11
Ausgeschüttete Gewinne assoziierter Unternehmen	116	0
Veränderungen der Ausgleichsposten für latente Steueransprüche	-31	-5.824
Verluste/Gewinne aus der Veräußerung von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	-1	-79
Zahlungsunwirksame Veränderung der bedingten Kaufpreisverbindlichkeit	8.324	-26.418
Zinsaufwendungen	16.786	21.711
Cashflow der betrieblichen Tätigkeit	88.278	60.281
Veränderungen der Vermögenswerte und Schulden		
Veränderung der Forderungen und sonstiger Vermögenswerte	-8.879	-14.729
Veränderung der Vorräte	-62	38
Veränderung der Vertragsvermögenswerte	-1.003	32
Veränderung der abgegrenzten Aufwendungen	-8.573	-5.033
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-12.899	1.518
Veränderung der Forderungen/Verbindlichkeiten nahestehende Unternehmen	-2.832	-13.877
Veränderung der sonstigen Rückstellungen	-118	-42
Veränderung der Ertragsteuerschulden	11.850	5.643
Veränderung der sonstigen Verbindlichkeiten	13.101	12.706
Veränderung der Vertragsverbindlichkeiten	6.594	5.005
Veränderungen der Vermögenswerte und Schulden, gesamt	-2.820	-8.739
Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit	85.458	51.542
Cashflow aus dem Investitionsbereich		
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-15.935	-15.034
Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	271	426
Auszahlungen für Erwerb von assoziierten Unternehmen	0	0
Einzahlungen aus der Veräußerung von finanziellen Vermögenswerten	0	0
Einzahlungen/Ausgabe von Finanzmitteln im Rahmen von Cashpooling	-53.028	31.588
Rückzahlungen aus sonstigen finanziellen Vermögenswerten	0	0
Nettoeinzahlungen/-auszahlungen im Investitionsbereich	-68.692	16.980

	2024 Januar - März	2023 Januar - März
Cashflow aus dem Finanzierungsbereich	0	0
Auszahlungen an nicht beherrschende Gesellschafter aus Ausschüttungen	0	0
Aufnahme von Krediten	77	33
Rückzahlung von Krediten	0	-30.000
Tilgungsanteil der Leasingverbindlichkeiten	-3.641	-3.655
Gezahlte Zinsen	-8.231	-26.070
Nettoauszahlungen im Finanzierungsbereich	-11.796	-59.692
Nettozunahme/-abnahme der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	4.971	8.830
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Geschäftsjahres	22.652	26.440
Wechselkursbedingte Änderungen der Zahlungsmittel und -äquivalente	169	-98
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende der Berichtsperiode	27.792	35.172

*: Vorjahr angepasst. Die Änderungen werden in den Erläuterungen zur Quartalsmitteilung beschrieben.

IONOS Group SE, Montabaur
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung
vom 1. Januar bis 31. März 2024

	Grundkapital	Sonstige Rücklagen	Währungsumrechnungsdifferenz	Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	Nicht beherrschende Anteile	Summe Eigenkapital
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Stand am 1. Januar 2023	360	-136.644	-26.019	-162.303	123	-162.180
Konzernergebnis	0	55.823	0	55.823	6	55.829
Sonstiges Konzernergebnis	0	0	136	136	0	136
Gesamtergebnis	0	55.823	136	55.959	6	55.965
Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	139.640	-139.640	0	0	0	0
Mitarbeiterbeteiligungsprogramm	0	-10.796	0	-10.796	0	-10.796
Stand am 31. März 2023	140.000	-231.257	-25.883	-117.140	129	-117.011
Stand am 1. Januar 2024	140.000	-122.222	-20.697	-2.919	138	-2.781
Konzernergebnis	0	34.115	0	34.115	1	34.116
Sonstiges Konzernergebnis	0	0	3.706	3.706	0	3.706
Gesamtergebnis	0	34.115	3.706	37.821	1	37.822
Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	0	0	0	0	0	0
Mitarbeiterbeteiligungsprogramm	0	1.467	0	1.467	0	1.467
Stand am 31. März 2024	140.000	-86.640	-16.991	36.369	139	36.508

FINANZKALENDER

21.03.2024	Veröffentlichung Jahresabschluss 2023
08.05.2024	Quartalsmitteilung Q1 2024
15.05.2024	Hauptversammlung 2024, Alte Oper / Frankfurt/Main
08.08.2024	Halbjahresergebnisse 2024
12.11.2024	Quartalsmitteilung Q3 2024

IMPRESSUM

Herausgeber und Copyright © 2024

IONOS Group SE
Elgendorfer Str. 57
56410 Montabaur
Deutschland
www.ionos-group.com

Kontakt

Investor Relations
E-Mail: investor-relations@ionos-group.com

Registergericht: Montabaur HRB 25386

Hinweise:

Aus rechentechnischen Gründen können in Tabellen und bei Verweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben usw.) auftreten.

Diese Quartalsmitteilung liegt in deutscher und englischer Sprache vor. Beide Fassungen stehen auch im Internet unter www.ionos-group.com zum Download bereit. Im Zweifelsfall ist die deutsche Version maßgeblich.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in der Quartalsmitteilung bei geschlechtsspezifischen Bezeichnungen die männliche Form gewählt. IONOS weist darauf hin, dass die Verwendung der männlichen Form explizit als geschlechtsunabhängig zu verstehen ist.

Inhouse produziert mit Firesys

Haftungsausschluss

Diese Quartalsmitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, welche die gegenwärtigen Ansichten des Vorstands der IONOS Group SE hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln. Diese zukunftsbezogenen Aussagen basieren auf unseren derzeit gültigen Plänen, Einschätzungen und Erwartungen. Zukunftsbezogene Aussagen entsprechen nur dem Sachstand zu dem Zeitpunkt, zu dem sie getroffen werden. Diese Aussagen sind abhängig von Risiken und Unsicherheiten sowie sonstigen Faktoren, auf die IONOS vielfach keinen Einfluss hat und die zu erheblichen Abweichungen der tatsächlichen Ergebnisse von diesen Aussagen führen können. Diese Risiken und Unsicherheiten sowie sonstigen Faktoren werden im Rahmen unserer Risikoberichterstattung in den Geschäftsberichten der IONOS Group SE ausführlich beschrieben. Die IONOS Group SE hat nicht die Absicht, solche vorausschauenden Aussagen zu aktualisieren.

IONOS Group SE

Elgendorfer Straße 57
56410 Montabaur

www.ionos-group.com